



Beschlussvorlage

BV0105/2018

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Stadtverordnetenversammlung		19.09.2018

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Betreff: Beschluss über die Ersatzpflanzungen in der Marwitzer Straße (versch. Lindenarten)

Beschlussvorschlag:

Die SVV möge beschließen:

Im Zuge der Ersatzpflanzungen für die aufgrund der Straßenbauarbeiten in der Marwitzer Straße gefälltten Bäume sollen folgende Lindenarten verwendet werden:

- Sommerlinde Tilia Plantyphyllos
- Winterlinde Tilia Cordata
- Holländische Linde Tilia x Euopaea bzw. Vulgaris
- Krimlinde Tilia x Euchloria
- Silberlinde Tilia Tomentosa
- Japanische Linde Tilia Kiusiana
- Henrys Linde Tilia Henryana

Die Bäume sind nach ihrer voraussichtlichen Wuchshöhe so zu staffeln, dass die höchsten an den vorhandenen Bestand angrenzen und die niedrigsten an der Marwitzer Straße Ecke Friedrich Wolf Straße gepflanzt werden. So kann der Charakter einer Allee erhalten werden.

Begründung:

Damit blütenbesuchende Insekten sich optimal entwickeln und vermehren können, ist eine vom Frühjahr bis zum Spätsommer ununterbrochene Futterversorgung mit Nektar (Kohlenhydrate) und Blütenpollen (Eiweiß) zwingend notwendig. Alle Lindenarten liefern beides. Der Blütenzeitraum jeder Linde variiert zwar von Jahr zu Jahr ein wenig, erstreckt sich aber bei Bepflanzung mit nur einer Lindenart lediglich über zwei bis drei Wochen. Durch eine geschickte Sortenauswahl der zu pflanzenden 40 Linden in der Marwitzer Straße könnte die Stadt Hennigsdorf erheblich dazu beitragen, dass in einen Umkreis von mehreren Kilometern die Nahrungsversorgung von blütenbesuchenden Insekten für bis zu 10 Wochen gesichert ist, nämlich von Anfang Juni bis Mitte September.

Aus diesem Grunde beantragen wir, dass in der Marwitzer Straße als Ersatzpflanzung nicht nur die sonst übliche Winterlinde Tilia Cordata Greenspire gepflanzt wird.

Hennigsdorf, 07.09.2018

gez. U. Degner

Vorsitzende
der Fraktion DIE LINKE